

Zeitschrift: Das Werk : Architektur und Kunst = L'oeuvre : architecture et art
Band: 42 (1955)
Heft: 9: Kunstmuseen - Ausstellungen

Artikel: Der Pavillon der Stadt Ulm an der Landesausstellung Baden / Württemberg, in Stuttgart : Max Bill, Architekt, Ulm und Zürich
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-32545>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

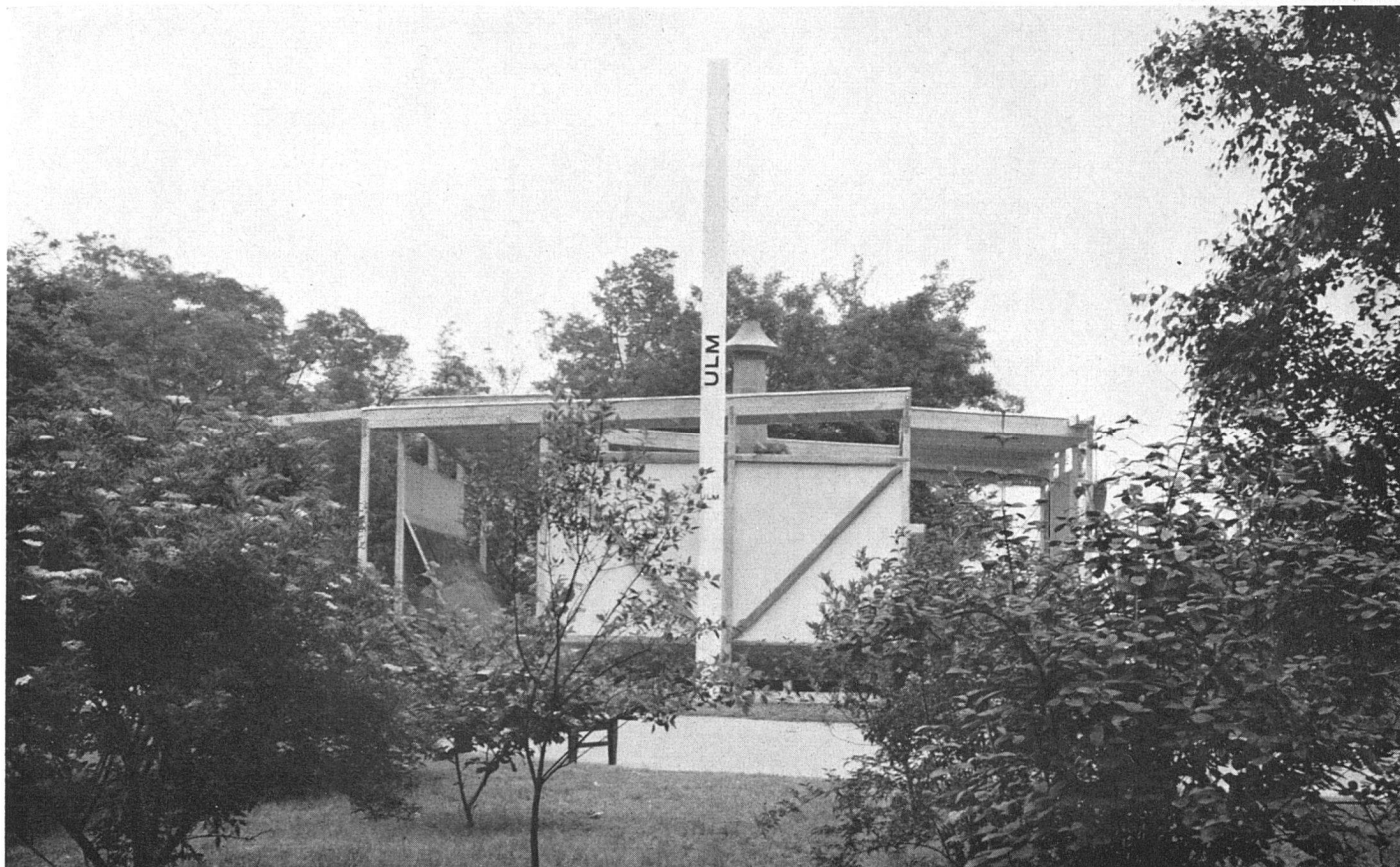
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 30.01.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Gesamtansicht des Pavillons der Stadt Ulm, Eingangsseite | Le pavillon de la ville d'Ulm à l'Exposition nationale de Baden/Württemberg à Stuttgart, 1955 | Exhibition pavilion of the City of Ulm, National Exhibition of Baden/Württemberg, Stuttgart 1955

Der Pavillon der Stadt Ulm an der Landesausstellung Baden/Württemberg, in Stuttgart

(Juli bis Oktober 1955)

Max Bill, Architekt, Ulm und Zürich

An der gegenwärtig in Stuttgart stattfindenden Landesausstellung sind die wichtigsten Städte mit eigenen Ausstellungsabteilungen vertreten. Die Stadt Ulm beauftragte Architekt Max Bill, Rektor der Hochschule für Gestaltung in Ulm, mit der Planung und Ausführung ihres Pavillons.

Die Grundidee des Ausstellungspavillons ist die folgende: Er präsentiert die Stadt Ulm, indem der Besucher gewissermaßen vom Turm des Ulmer Münsters in die vier Hauptrichtungen Norden, Osten, Süden und Westen blickt. Den Mittelpunkt des Pavillons bildet daher eine Nachbildung der Turmspitze des Münsters, und an den vier Wänden stehen vier Photovergrößerungen, die den Blick auf und über Ulm in die vier Richtungen wiedergeben. Am untern Rand jeder Phototafel ist eine leicht schräg gestellte Erläuterungstafel angebracht, auf der in farbigen Darstellungen die charakteristischen Aspekte des betreffenden Stadtteils verdeutlicht werden. Es sind dies knapp gefaßte Angaben über

Kultur, öffentliche Einrichtungen, Handel, Industrie, Verkehr und Landwirtschaft. Diese Wände umschließen den sich an allen vier Ecken ins Freie öffnenden Raum, wodurch ein außerordentlich reizvoller und für den Besucher einladender luftiger Ausstellungspavillon entstanden ist.

Die Konstruktion des Pavillons ist mit einfachsten Mitteln erreicht. Die mit Eisenteilen zusammengehaltene Holzkonstruktion ist roh gelassen, wogegen die Wände mit den Phototafeln außen weiß gestrichen sind. Dem Schwarz-Weiß der Photovergrößerungen stehen als belebender Kontrast die farbig gehaltenen Erläuterungen gegenüber. Auf dem ebenfalls weiß gestrichenen Pfahl steht ULM in schwarzer und verschieden großer Schrift.

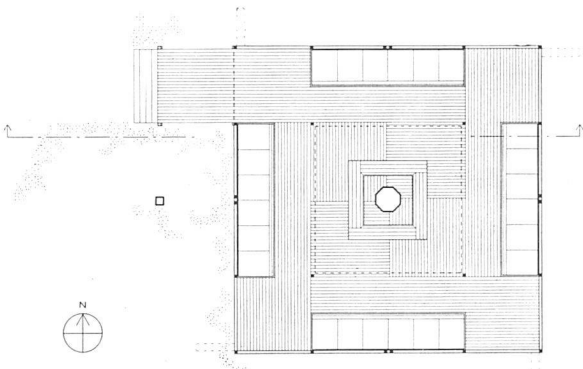
Mitarbeiter für die Durchführung der Darstellung im Innern sind Vordemberge-Gildewart und Otl Aicher, zusammen mit der Abteilung für visuelle Gestaltung der Hochschule Ulm.

a. r.

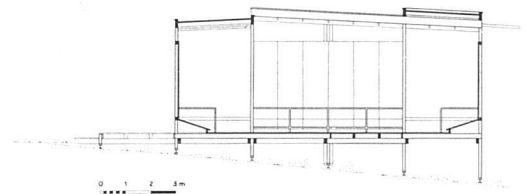


Photos: Sigrid Maldonado, Ulm

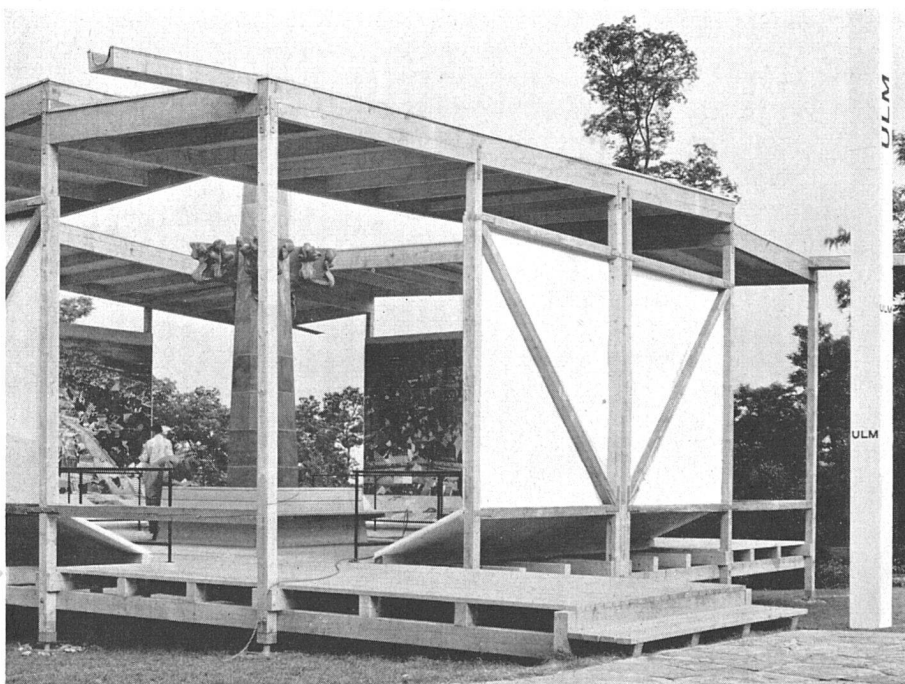
Inneres des Pavillons, links Nachbildung der Turmspitze des Ulmer Münsters | Intérieur du pavillon; à g., reproduction de la flèche de la cathédrale d'Ulm | Interior of the pavilion, at left, a reproduction of the top of the bell-tower of the cathedral of Ulm



Grundriß: 1:300 | Plan | Lay-out



Schnitt: 1:300 | Coupe | Cross-section



Eingangseite des Pavillons von außen; er öffnet sich an allen vier Ecken ins Freie | Détail du pavillon lequel s'ouvre aux quatre angles | Detail of the pavilion open at the four corners